

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 08.10.2014	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Magistratsgeschäftsstelle	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat IV Finanzverwaltung ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2014/0396 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: 771-010-1000 Kostenträger:		
Investitionsnummer: Sachkonto: 6010500		

Betreff: Erhöhung des Zuschusses für ÖPNV Jahreskarten der ehrenamtlichen
Magistratsmitglieder und Stadtverordnete

Vorlage vom: 08.10.2014

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat stimmt der Anpassung des Zuschusses für ÖPNV-Jahreskarten für ehrenamtliche Magistratsmitglieder und Stadtverordnete von 180,00 auf 240,00 Euro zu.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☒ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 08.10.2015

Mit Magistratsbeschluss-Nr. 318 aus 2011 (Vorlagen-Nr. 2011/0252) vom 15.06.2011 hat der Magistrat die Abrechnung von Fahrtkosten für ehrenamtliche Magistratsmitglieder geregelt.

Hiernach erhalten die ehrenamtlichen Stadträtinnen und Stadträte zur Abgeltung von Fahrtkosten für die Wahrnehmung von Repräsentationen und anderer Fahrten, die im Rahmen ihrer dienstlichen Tätigkeiten entstehen, entweder 8 Ausfahrkarten für das Parkhaus Luisencenter oder einen Zuschuss zu einer ÖPNV-Jahreskarte in vergleichbarer Höhe.

Bisher beliefen sich die Kosten für die Ausfahrkarten auf jährlich 180 Euro pro Magistratsmitglied, so dass ein Zuschuss in gleicher Höhe auch für die ÖPNV-Jahreskarte gezahlt wurde.

Nach der letzten Preisanpassung durch die Fa. Q-Park wurden die Kosten für Ausfahrkarten um 30% erhöht, so dass nunmehr 240,- Euro pro Jahr und Magistratsmitglied anfallen. Um auch weiterhin eine Gleichbehandlung aller ehrenamtlichen Magistratsmitglieder zu gewährleisten, sollte der Zuschuss für eine ÖPNV-Jahreskarte auf 240,00 Euro angehoben werden.

Im Bereich der Stadtverordnetenversammlung wurde diese Zuschussregelung für ÖPNV-Jahreskarten bisher analog übernommen. Dies sollte auch in Zukunft so sein.

Derzeit nutzt nur 1 Magistratsmitglied diese Zuschussregelung und 2 verzichten auf Fahrtkostenersatz.

Im Bereich der Stadtverordneten sind es derzeit 6 Personen, die eine ÖPNV-Jahreskarte nutzen.

Der neue Zuschussbetrag wird erstmals mit der Antragstellung für eine ÖPNV-Fahrkarte mit Jahr 2015 ausgezahlt. Eine anteilige Erhöhung des schon gezahlten Zuschusses auf die Restlaufzeit einer Jahreskarte aus 2014 ist nicht vorgesehen.

Da die Verhandlungen mit dem RMV hinsichtlich der Gleichstellung von ehrenamtlichen Magistratsmitgliedern und Stadtverordneten in Bezug auf das Job-Ticket der Wissenschaftsstadt Darmstadt nicht zum gewünschten Erfolg führte, ist mit der Erhöhung des Zuschusses gleichfalls die Hoffnung verbunden, dass die Nutzung des ÖPNV einen höheren Stellenwert erfährt.

Die zusätzlichen Kosten, die bereits in diesem Jahr im Bereich Parktickets entstanden sind, lassen sich auf Dauer nicht durch die für diese Haushaltsstelle vorgesehenen Mittel decken. So dass der Haushaltsansatz im Bereich 771-010-1000, SK 6010500, von derzeit 8.000 Euro auf 10.500 Euro im Haushaltsplan 2015 anzuheben ist.

Darmstadt, 08.10.2014
772 – da

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer